Das Magazin für Hockenheim und seine Nachbargemeinden
Juni 2024

Stadtwerke HOCKENHEIM

horan 68



Gewinnen
Wir verlosen einen Gutschein vom Aquadrom für eine Familienkarte.

Urlaub im Aquadrom

Erleben, entspannen und genießen – mit vielfältigen Angeboten und Events schenkt das Aquadrom Hockenheim Gästen eine Auszeit mit dreifachem Mehrwert. **// Seite 6**

Zukunft grün gestalten
Die Stadtwerke bieten attraktive Förderungen für regenerative Energien – jetzt profitieren. **// Seite 10**

Grund zum Feiern!
Kundinnen und Kunden verbrachten einen tollen Nachmittag beim Frühlingsfest der Stadtwerke. **// Seite 12**

Spaß für die ganze Familie
Das Fun4You in Wiesloch ermöglicht aufregende Sommererlebnisse für Groß und Klein. **// Seite 13**

Kontakt- und Servicenummern

So erreichen Sie uns

Stadtwerke Hockenheim
Obere Hauptstraße 8
68766 Hockenheim

Telefon 06205 2855 514
info@stadtwerke-hockenheim.de
www.stadtwerke-hockenheim.de

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag:
7.30–12.00 Uhr, 14.00–15.30 Uhr
Mittwoch:
7.30–12.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr
Freitag:
7.30–12.00 Uhr

Hilfe bei Störungen
(24-Stunden-Service)

Stromversorgung
Telefon 06205 2855 300
Mobil 0171 2210 300

Gas- und Wasserversorgung
Telefon 06205 2855 290
Mobil 0171 2210 290

Aquadrom Hockenheim
Beethovenstraße 41
68766 Hockenheim

Telefon 06205 2855 600
info@aquadrom.de
www.aquadrom.de

Die aktuellen Öffnungszeiten von Hallen- und Freibad, Sauna und Salzgrotte entnehmen Sie bitte unserer Website.



6

Die kaufmännische Betriebsleitung des Aquadroms, Julia Reinhold, füllt gemeinsam mit ihrem Team das Eventangebot des Bades mit Leben.



10

Seit Mai profitieren Stadtwerke-Kundinnen und -Kunden von Förderungen für Hauswärme und Elektromobilität.



12

Im April luden die Stadtwerke treue Kundinnen und Kunden zum Frühlingsfest mit Speisen, Getränken und buntem Programm ein.



Inhalt

VORNEWEG

4 **Meldungen**

5 **Termine**

IM FOKUS

6 **Urlaub im Aquadrom**
Mit vielfältigen Angeboten bringt das Aquadrom echte Urlaubsstimmung nach Hockenheim.

9 **Auf einen Kaffee mit ...**
Julia Reinhold

MITTENDRIN. NEBENAN.

10 **Die Zukunft ist grün**
Mit neuen Förderprogrammen treiben die Stadtwerke regenerative Energien voran.

11 **Teamarbeit für Hockenheim**
Erfahren Sie mehr zu den Baumaßnahmen in der Otto- und der Rathausstraße.

12 **Wie ein zweiter Frühling!**
Im April feierten die Stadtwerke mit Kundinnen und Kunden im historischen Innenhof.

13 **Zimmer frei für Krabbeltiere**
So wird aus einer Konservendose ein nachhaltiges Insektenhotel.

SERVICE

14 **Mitmachen und gewinnen**

15 **Gemeinsam viel erreichen**

16 **Rezepte**



Marcus Zeitler, Oberbürgermeister der Stadt Hockenheim

Ab ins kühle Nass!

Im Freibad die Sonne und das Wasser genießen, den Kindern beim Toben zuschauen und bei einem kühlen Getränk die Seele baumeln lassen. Was gibt es Besseres im Sommer? Ich bin stolz darauf, dass wir dieses kleine Paradies dank des Aquadroms hier in Hockenheim bieten können. Es besitzt neben der lebendigen Außenlandschaft einen großartigen Innenbereich mit Sole- und Sportbecken, eine Rutsche und einladende Sauna- und Wellnessangebote – getreu dem Motto „Ein Tag wie im Urlaub“. Damit zieht es sowohl Anwohnerinnen und Anwohner als auch Gäste aus der näheren Region und aus benachbarten Bundesländern an.

Und das Aquadrom entwickelt sich stetig weiter: Hier entstehen stetig spannende Ideen, um die Freizeitinstitution über ein gewöhnliches Badeerlebnis hinaus nutzbar zu machen. So finden dort regelmäßig aufregende Kinderevents, das romantische Candle-Light-Schwimmen und Motto-Saunanächte statt.

Ich freue mich sehr über die vielen Eventmöglichkeiten im Aquadrom sowie über die Leidenschaft, mit der das Stadtwerke-Unternehmen gepflegt wird. Kommen Sie gerne vorbei und entdecken Sie die Angebote unseres Bades. Doch zunächst wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe der „horan 68“!

Ihr Oberbürgermeister
Marcus Zeitler

Auf der Sonnenseite



Oberbürgermeister Marcus Zeitler (l.) und Matthias Degen (re.) vom Fachbereich Bauen und Wohnen der Stadt Hockenheim dankten dem Team des Bauhofs für die Unterstützung.

Sauber!

Über 150 freiwillige Helferinnen und Helfer engagierten sich beim Dreck-weg-Tag 2024 in Hockenheim. Im Anschluss an die Begrüßung durch Oberbürgermeister Marcus Zeitler auf dem Parkplatz der Rudolf-Harbig-Halle stellte Matthias Degen vom Fachbereich Bauen und Wohnen der Stadt Hockenheim die Sammelbereiche vor. Erfreut teilten die Anwesenden schon vor Beginn der Aktion ihren Eindruck, dass in diesem Jahr deutlich weniger Müll herumliegt als in der Vergangenheit. In diesem Zusammenhang lobten die Teilnehmenden das Team des Bauhofs, das regelmäßig die Mülleimer in der Stadt leert und Müll rund um die Abfalleimer einsammelt. Nach getaner Arbeit trafen sich die Helferinnen und Helfer am „Alten Fahrerlager“ und tauschten sich bei Kartoffel- und Gulaschsuppe über ihre Müllfunde aus.

// Wir freuen uns über Ihre Anregungen, Lob und Kritik an **horan68@agentur-publik.de**.

Ausbildung mit Zukunft

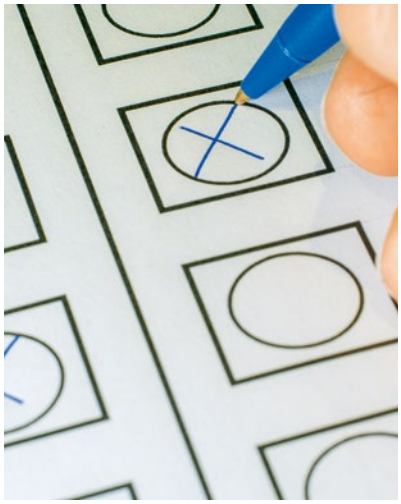
Spannende Perspektiven für den Berufseinstieg: Rund 50 Aussteller aus der Metropolregion Rhein-Neckar präsentierten im März ihr Angebot beim 20. Hockenheimer Ausbildungstag in der Stadthalle Hockenheim – von klassischen Ausbildungsberufen über schulische Angebote bis hin zu dualen Studiengängen. Die Stadt Hockenheim stellte vielfältige Karrierechancen für Auszubildende bei der Stadtverwaltung und den Stadtwerken Hockenheim vor und positionierte sich damit als zukunftssicherer Arbeitgeber. Der Hockenheimer Ausbildungstag findet jährlich statt und wird in enger Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen in Hockenheim durchgeführt.

// Weitere Infos unter
www.karriere-hockenheim.de



Zahlreiche Talente erhielten beim Hockenheimer Ausbildungstag wertvolle Impulse für den Berufseinstieg.

Kommunalwahl: Haltung zeigen



Am Sonntag, 9. Juni 2024, finden die Kommunal- und Europawahlen statt. Bei den Europawahlen dürfen erstmals Jugendliche ab 16 Jahren ihre Stimme abgeben. An den Kommunalwahlen können sich Personen ab 16 Jahren beteiligen, die seit mindestens drei Monaten ihren Hauptwohnsitz in Hockenheim haben. Insgesamt 22 Sitze sind im Hockenheimer Gemeinderat auf fünf Jahre zu vergeben. Oberbürgermeister Marcus Zeitler betont die Bedeutung der Wahl: „Jede einzelne Wählerin und jeder einzelne Wähler trägt dazu bei, die Zukunft unserer Stadt und unserer Gesellschaft mitzugestalten. Die Teilnahme an der Wahl ist entscheidend für eine lebendige Demokratie und eine starke Gemeinschaft. Lassen Sie uns gemeinsam Verantwortung übernehmen, indem wir von unserem Wahlrecht Gebrauch machen. Denn: Jede Stimme zählt – auch Ihre!“

Gemeinsam stark

Um Hockenheimer Familien zu vernetzen, findet einmal im Monat jeweils ein Familien- und ein Elterntreff in den Räumen des ehemaligen Schülerhorts in Hockenheim statt. Im Familientreff sind Eltern mit ihren Kindern im Alter von bis zu sechs Jahren herzlich willkommen. Der Elterntreff eröffnet Müttern und Vätern von Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren die Möglichkeit, sich ohne ihre Schützlinge in entspannter Atmosphäre über Erziehungsfragen und Herausforderungen im Alltag auszutauschen. Zum nächsten Familientreff laden die Verantwortlichen am Mittwoch, 3. Juli 2024, von 9 bis 11 Uhr ein. Die kommenden Elterntreffs finden dienstags, am 11. Juni und am 9. Juli 2024, jeweils von 18 bis 19 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen steht das Team des Generationenbüros zur Verfügung.

// E-Mail: **generationenbuero@hockenheim.de**
Telefon: 06205 21 1500 oder 06205 21 1504



Sozialarbeiterin Melanie Küspert rief den Eltern- und Familientreff ins Leben.

Termine

Den Sommer erleben

BASF FIRMENCUP
Die teilnehmerstärkste Laufveranstaltung in der Metropolregion Rhein-Neckar feiert ihr 20. Jubiläum.

Wann: Dienstag, 11. Juni, 15 Uhr
Wo: Hockenheimring

Stadtradeln
Auf die Räder, fertig, los: Beim Stadtradeln strampeln Menschen für den Klimaschutz. Die Anmeldung ist auch nach Beginn der Aktion noch möglich.

Wann: Sonntag, 23. Juni, bis Samstag, 13. Juli
Wo: HoRAN-Gebiet

Bigband-Jazz vom Feinsten
Die Bigband17 bringt die Musik aus dem Repertoire der großen Bigbands der 60er- und 70er-Jahre auf die Bühne: Mitwippen und genießen!

Wann: Donnerstag, 4. Juli, 19.30 Uhr
Wo: Stadthalle Hockenheim

Lichterfest
Das beeindruckende Lichterspektakel auf dem Areal der Burg Wersau sorgt bei den Gästen für Gänsehautmomente.

Wann: Samstag, 27. Juli, 18 Uhr
Wo: Burg Wersau, Reilingen

Sommerfest
Freunde, Sponsoren und Interessierte sind zum geselligen Beisammensein mit musikalischer Begleitung von Olli Roth eingeladen.

Wann: Samstag, 31. August, & Sonntag, 1. September
Wo: Vogelpark, Altlußheim

Urlaub im Aquadrom



Im Fokus

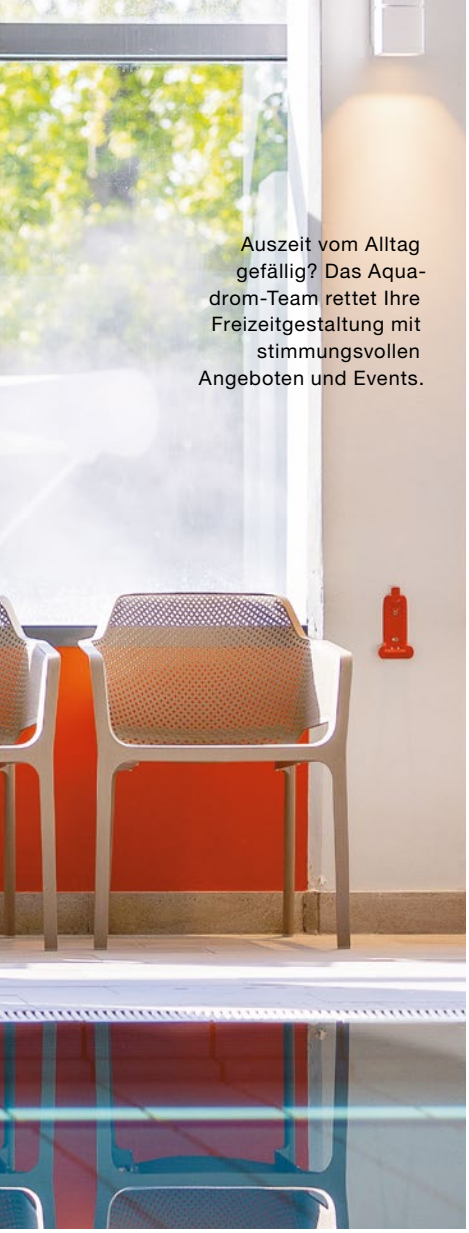
Mehr als Sommer, Sonne, Badespaß: Das Aquadrom bietet seinen Gästen ein ganzjähriges Rundum-Programm.

Ein Besuch im Freibad gehört zum Sommer wie Sonnencreme, Erdbeereis und lange Abende im Freien. Das und vieles mehr bietet das Aquadrom. Im Freizeit- und Erlebnisbad, das seit mehr als 60 Jahren Teil der Stadtwerke Hockenheim ist, erleben Gäste „einen Tag wie im Urlaub“. Julia Reinhold, Kaufmännische Betriebsleitung im Aquadrom, verrät Details über das Erfolgskonzept des Bades.

In den 1960er-Jahren etablierte sich das Aquadrom als Freizeitinstitution in Hockenheim. Das in den Wirtschaftswunderjahren gestiegene Bedürfnis der Menschen nach Erholung, Sicherheit und Unbeschwertheit gab den Ausschlag für die Gründung. Was mit einem einfachen Freibad begann, entwickelte sich bis heute zu einem weitläufigen Freizeit- und Erlebnisbad mit Innen- und Außenlandschaft auf 40.000 Quadratmetern. Darauf verteilen sich 13 Becken, darunter eines der größten Außenwellenbecken Deutschlands, mehrere Solebecken, ein Sport-, Kurs- und Sprudelbecken sowie ein Kleinkinderbereich. Vier Saunen, ein Dampfbad und eine Salzgrotte runden die Erlebniswelt im Aquadrom ab.

Ankommen und wohlfühlen

Dass hinter diesem umfangreichen Angebot ein enormer Pflegeaufwand steckt, lässt sich leicht erahnen. Um die Sauberkeit und Hygiene kümmert sich ein engagiertes und gut aufgestelltes Mitarbeiterteam. Die Aufgabe des Teams ist es zudem, das Programm im Bad lebendig zu gestalten. Insgesamt 37 Festangestellte investieren ihre Energie in das Aquadrom. Hinzu kommen Aushilfen, Saisonkräfte und Mitarbeitende von Fremdfirmen. Die Leitung des Betriebs teilen sich Stefanie Braun und Julia Reinhold. Während Stefanie Braun dafür sorgt, dass im Bäderbereich und in der Saunawelt alles reibungslos läuft,



Auszeit vom Alltag gefällig? Das Aquadrom-Team rettet Ihre Freizeitgestaltung mit stimmungsvollen Angeboten und Events.



Gemeinsam Unbeschwertheit, Entspannung und Genuss für die Gäste ermöglichen: Julia Reinhold und Stefanie Braun – hier in einem Gespräch in der Salzgrotte – verantworten die Bäderleitung des Aquadroms.

kümmert sich Julia Reinhold um das Marketing und den Personalbereich. Die 32-Jährige weiß genau, wo die Stärken ihres Teams liegen: „Wir sind eine bunt gemischte Gruppe, die verschiedene Denkweisen und Kompetenzen vereint. Zu unserem Erfolgsrezept gehören viele langjährige Angestellte, die sich nicht nur untereinander schätzen, sondern auch bei den Gästen bekannt und beliebt sind. Dadurch entsteht im gesamten Bad eine familiäre Atmosphäre, die dazu beiträgt, dass sich ein Besuch im Aquadrom gleichzeitig wie Urlaub und wie Heimkommen anfühlt."

Kurse für Groß und Klein

Um diese positiven Assoziationen zu verstärken und den Gästen ein rundum gelungenes Badeerlebnis zu bieten, erweitert das Aquadrom-Team das Angebot kontinuierlich. „Als Familienbad legen wir großen Wert darauf, dass Kinder und Erwachsene auf ihre Kosten kommen", betont Julia Reinhold. Für kleine Gäste gibt es Schwimmkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene, mehrere Rutschen und lustige Poolpartys. Unter der Woche findet im Hallenbad der Schwimmunterricht von Schulen aus dem gesamten HoRAN-Gebiet statt. Erwachsene powern sich in ihrer Freizeit beim Aquabiking oder bei der Aquafitness aus.

Den Moment genießen

Neben verschiedenen Kursen sorgt das Aquadrom vor allem durch sein abwechslungsreiches Eventprogramm für unbeschwerte Momente. Für Julia Reinhold steht fest: „Wer ins Aquadrom kommt, darf abschalten, Spaß haben und den Moment genießen. Wir schaffen mit unserem Team gerne die Rahmenbedingungen dafür." Besonders beliebt sind die Saunanächte bis Mitternacht zu speziellen Anlässen. In der Salzgrotte, die in der Umgebung nahezu einzigartig ist, finden regelmäßig Meditationen und Rückenyoga-Kurse statt. Darüber



Kurz notiert

1.470

Kubikmeter Wasser fasst das Wellenbecken mit Lagune und Wasserpilz im Außenbereich. Das sind mehr als 12.000 Badewannenfüllungen.

72

Meter lang ist die Riesenrutsche inklusive Richtungswechsel, Lichteffekten und Sternenhimmel.

33

Grad warmes Wasser sorgt im Sole-Außenbecken mit Unterwassermassagedüsen, Bodensprudler und Strömungskanal für Wohlbefinden.

hinaus veranstaltet das Aquadrom in Kooperation mit der Stadtbücherei Lesungen für Kinder ab drei Jahren. Auch der Außenbereich bietet Raum für attraktive Veranstaltungen. Pünktlich zu Beginn der Freibadsaison rief das Event-Team das Format „I don't like Mondays" ins Leben. Seit 13. Mai lädt das Aquadrom jeden Montag von 18 bis 20 Uhr zu After-Work-Partys in die Beach Area ein. Bands oder DJs, Leckeres vom Grill und ein Cocktail aufs Haus versprechen Sommerfeeling. Ein weiteres Highlight folgt am Freitag, 21. Juni: Am längsten Tag des Jahres erleben die Gäste das Freibad beim Mondbaden zur Sommersonnenwende bis 24 Uhr in magischer Atmosphäre.

Es geht nur mit den Stadtwerken

Trotz vielfältiger Angebote und Events verliert Julia Reinhold nicht den Blick für das Wesentliche. Die Kaufmännische Leiterin ist sich der Rolle des Unternehmens sehr bewusst, das die unvergleichliche Erlebniswelt des Aquadroms ermöglicht: „Ohne die Stadtwerke Hockenheim gäbe es das Aquadrom nicht. Wir sind froh, dass wir immer auf die Unterstützung unseres Betreibers zählen können." Denn was viele im Alltagsbetrieb nicht wahrnehmen, ist die technische Arbeit, die das Team der Stadtwerke hinter den Kulissen stemmt. Volker Kreuzer, Technischer Werkleiter der Stadtwerke Hockenheim, erklärt: „Als Betreiber des Aquadroms halten wir durchgängig die Technik am Laufen und kümmern uns um den guten Zustand des Gebäudes. Beispielsweise haben wir 2023 das Dach über dem Spaßbecken modernisiert, und auch dieses Jahr steht eine Dachsanierung auf dem Programm. Außerdem sorgen wir gemeinsam mit dem Technik-Team im Aquadrom dafür, dass das Blockheizkraftwerk zuverlässig funktioniert, und sichern so die kontinuierliche Stromversorgung des Bades."
In Zeiten hoher Energiekosten und knapper werdender Ressourcen steht die Nachhaltigkeit bei der Zusammenarbeit mit den Stadtwerken im Fokus. Die grüne Ausrichtung des Bades zeigt sich unter anderem durch den Einsatz von energiesparenden LED-Leuchten und durch die Verwendung von Biogas und Solarstrom.

Badespaß für alle

Darüber hinaus spielt Barrierefreiheit eine wichtige Rolle: Am 5. April weihten die Stadtwerke Hockenheim und das Aquadrom gemeinsam mit Oberbürgermeister Marcus Zeitler einen neuen Lift ein, der mobilitätseingeschränkten Menschen Zugang zu einem Großteil der Becken ermöglicht. Zudem existieren barrierefreie Umkleidekabinen, ein separater Duschbereich und tief hängende Spindfächer.

Treue Kunden sparen

Dass die Stadtwerke Hockenheim und das Aquadrom eng verbunden sind, zeigt zudem der Treuevorteil für Energiekundinnen und -kunden, die Strom und/oder Gas bei dem Versorgungsunternehmen beziehen. Wer einen Antrag ausfüllt und an der Aquadrom-Kasse abgibt, erhält einen Preisnachlass auf Tages- und Saisonkarten. Julia Reinhold weiß: „Der Treuekunden-Bonus kommt sehr gut bei unseren Gästen an und verdeutlicht, dass die Stadtwerke nicht nur für eine zuverlässige Energieversorgung stehen. Sie schaffen gemeinsam mit unserem Aquadrom-Team einen nachhaltigen Mehrwert für die Region – auch über die Sommersaison hinaus."



Badespaß pur: Kleine Gäste toben sich gemeinsam bei regelmäßig stattfindenden Poolpartys aus.

// Weitere Informationen unter **www.stadtwerke-hockenheim.de** und **www.aquadrom.de**



Interview

Zur Person

- Julia Reinhold ist 32 Jahre alt und wohnt in Ketsch.
- Sie absolvierte ihre Ausbildung beim Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises und studierte BWL mit den Schwerpunkten Personal und Marketing.
- Seit 2017 arbeitet sie im Aquadrom. Vor zwei Jahren stieg sie hier zur kaufmännischen Betriebsleitung auf.

Auf einen Kaffee mit … Julia Reinhold

Was macht Ihnen an Ihrer Tätigkeit im Aquadrom am meisten Spaß?
Dank meiner vielseitigen Aufgaben ist kein Tag wie der andere. Zudem bereitet es mir große Freude, die Freizeit unserer Gäste getreu dem Motto „Ein Tag wie im Urlaub“ so schön wie möglich zu gestalten und ihnen dadurch ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Ich schätze außerdem unseren starken Teamzusammenhalt. Wir sind wie eine Familie: Es gibt kein „Dein“ oder „Mein“, sondern jeder und jede packt dort mit an, wo es nötig ist.

Gibt es trotz Vielseitigkeit Routinen in Ihrem Arbeitsalltag?
Die einzige Konstante sind die morgendlichen Update-Meetings mit unseren Teamleitenden. Danach verläuft jeder Tag unterschiedlich, was auch durch die Saisonwechsel bedingt ist. Darin sehe ich aber einen entscheidenden Vorteil. So kann ich immer wieder neue Ideen und Projekte voranbringen, die unterschiedliche Urlaubsbedürfnisse der Gäste erfüllen.

Wie sieht der perfekte Badegast für Sie aus?
Ganz einfach: Er kommt eventuell leicht erschöpft im Aquadrom an und geht ganz sicher gestärkt und mit einem breiten Lächeln nach Hause.

Was ist Ihr Lieblingsplatz im Aquadrom und warum?
Definitiv das Freibad im Sommer. Das liegt vor allem an der schönen Außenanlage mit zahlreichen Blumen und Palmen, der ansteckend guten Laune unserer Besucherinnen und Besucher und natürlich am tollen Wetter.

Wenn Sie sich nicht gerade um die Freizeit anderer kümmern – wie verbringen Sie Ihre freie Zeit am liebsten?
Ich treffe mich gerne mit Freunden und mit meiner Familie. Außerdem liebe ich es, zu reisen. Vielleicht liegt es mir deshalb so am Herzen, den Menschen im Aquadrom ein rundum gelungenes Urlaubserlebnis zu bieten. Ich möchte, dass sie die gleichen Glücksmomente erfahren wie ich.



Die Stadtwerke Hockenheim unterstützen Kundinnen und Kunden seit Mai 2024 mit Fördergeldern für umweltfreundliche Hauswärme und Elektromobilität.

Die Zukunft ist grün

Am 1. Mai 2024 starteten die Stadtwerke Hockenheim neue Förderprogramme für Hauswärme und Elektromobilität. Naturstrom-Kundinnen und -Kunden freuen sich über gleich mehrere Zuschüsse.

Die erfolgreiche Bewältigung der Energiewende ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Mit attraktiven Förderprogrammen für grüne Energieträger leisten die Stadtwerke Hockenheim einen wichtigen Beitrag für eine klimaneutrale Zukunft. Zum einen unterstützt das Versorgungsunternehmen bestehende sowie neue Kundinnen und Kunden seit Mai 2024 bei der umweltfreundlichen Gestaltung von Hauswärmeanlagen. Wer bereits Leistungen der Stadtwerke bezieht, erhält für Solarthermie einen Zuschuss von 200 Euro, für Hybridheizungssysteme mit einer Wärmepumpe 350 Euro und für Hybridheizungssysteme mit einer Gasheizung eine Förderung in Höhe von 250 Euro.

Für alle, die einen Vertrag zur Abnahme des Produktes „Delta-Naturstrom“ abschließen, erhöht sich der Zuschuss für die einzelnen Fördergegenstände um jeweils 100 Euro. Martina Wilk, Kaufmännische Werkleiterin der Stadtwerke Hockenheim, erklärt: „Unser Delta-Naturstrom stammt überwiegend aus erneuerbarer Energie, die mithilfe von Wasserkraft in den Alpen erzeugt wird. Damit zahlt das Produkt unmittelbar auf unser Ziel ein, gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden CO_2 einzusparen.“

Um ressourcenschonende Mobilität lokal voranzutreiben, fördern die Stadtwerke Hockenheim ebenfalls seit Mai 2024 zusätzlich E-Lastentransportfahrräder mit 200 Euro, E-Wandladestationen (Wallboxen) und E-Roller mit jeweils 100 Euro und E-Scooter mit 50 Euro. Naturstrom-Kundinnen und -Kunden profitieren doppelt. Pro Fördergegenstand erhalten sie 50 Euro zusätzlich – für eine Wallbox also 150 statt 100 Euro. Schnell sein lohnt sich: Für die genannten Förderprogramme stellt das Versorgungsunternehmen jeweils einen Betrag von bis zu 7.500 Euro zur Verfügung. Martina Wilk weiß: „Grüne Wärme und Elektromobilität stellen die Weichen für eine klimaneutrale Zukunft. Dieses Ziel können wir jedoch nur gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden erreichen. Wir sind davon überzeugt, dass unsere Förderprogramme den Umstieg erleichtern, und planen, den Fördertopf 2025 zu vergrößern.“

// Weitere Informationen unter
www.stadtwerke-hockenheim.de

Teamarbeit für Hockenheim

In der Ottostraße und in der Rathausstraße realisieren die Stadtwerke Hockenheim mit einem Projektteam der Stadt eine Reihe von energetischen, städtebaulichen und stadtökologischen Maßnahmen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Februar 2025 an.



Baumaßnahmen in der Otto- und in der Rathausstraße: Während die Stadtwerke die Kabelverlegung und -modernisierung übernehmen, verantwortet die Stadt die Kanalarbeiten und die Straßenumgestaltung.

Versorgungssicherheit und eine neue Aufenthaltsqualität in der Ottostraße und in der Rathausstraße – daran arbeiten die Stadtwerke Hockenheim seit März 2024 gemeinsam mit Verantwortlichen der Abteilungen Tiefbau und Stadtplanung im Rathaus. Dabei verbinden sich die Kompetenzen beider Partner: Die Stadtwerke kümmern sich um das Verlegen und Erneuern von Mittelspannungs- und Niederspannungskabeln, Leer- und Kabelschutzrohren sowie von Beleuchtungskabeln und Straßenleuchten. Volker Kreuzer, Technischer Werkleiter der Stadtwerke, sagt dazu: „Für uns hat die Versorgungssicherheit in Hockenheim höchste Priorität. Deshalb war die Modernisierung der Mittelspannungskabel unumgänglich. Die Verlegung der Niederspannungskabel ist erforderlich, um die geplanten Festplatzverteilerschränke, die für die Stromversorgung bei Veranstaltungen benötigt werden, in der Rathausstraße anzuschließen."

Das Projektteam der Stadt legt seinen Fokus auf die oberirdische Aufwertung der beiden Straßen. Marcus Held, Abteilungsleiter Tiefbau im Fachbereich Bauen und Wohnen, betont: „Um Hockenheim langfristig attraktiv für Bürgerinnen und Bürger zu gestalten, arbeiten wir fortlaufend daran, die Lebensqualität in der Stadt zu erhöhen. Die Ottostraße und die Rathausstraße sind hierfür wichtige Ansatzpunkte." So verschönern künftig ein neu gepflasterter Straßenraum, Sitzgelegenheiten, eine Fahrradabstellanlage am Eingang des Rathauses und frisch gepflanzte Bäume das Stadtbild. Neu angelegte Pflanzenbeete sorgen dafür, dass Regenwasser versickert und für die Bewässerung der Bäume genutzt wird. Der Abwasserkanal in der Rathausstraße zwischen der Oberen Hauptstraße und der Ottostraße wird erneuert. Im Zuge der Maßnahmen wird die Rathausstraße zur Einbahnstraße. Dies soll die Verkehrssicherheit ebenso erhöhen wie die Verbreiterung der Gehwege. Ab März 2025 können die Hockenheimerinnen und Hockenheimer ihre neu gestaltete Stadtmitte genießen – ebenso wie das gute Gefühl, weiterhin sicher versorgt zu sein.



Kurz notiert

150
Meter Mittelspannungskabel in beiden Straßen garantieren Versorgungssicherheit.

340
Meter Niederspannungskabel verlegt das Projektteam insgesamt in der Rathausstraße.

920
Meter Beleuchtungskabel sorgen in beiden Straßen dafür, dass die Straßenlampen zuverlässig leuchten.







Waffeln

(für 12-15 Waffeln)
- 350 g Mehl
- 200 g Butter
- 200 ml Wasser
- 150 g Zucker
- 4 Eier
- 1 Esslöffel Orangensaft
- 1 Pck. Vanillezucker
- 1/2 Pck. Backpulver
- Puderzucker zum Bestreuen

Wie ein zweiter Frühling!

Feierlaune in der Oberen Hauptstraße 8: Am Freitag, 26. April, bedankten sich die Stadtwerke mit einem Frühlingsfest bei ihren treuen Kundinnen und Kunden. Dabei freute sich das Team über durchweg positive Resonanz.

Bevor Oberbürgermeister Marcus Zeitler um 14 Uhr das erste Frühlingsfest der Stadtwerke eröffnete, strömten zahlreiche Gäste in den Innenhof der Oberen Hauptstraße 8, den Sitz der Stadtwerke Hockenheim. Marcus Zeitler begrüßte die Anwesenden mit dem Hinweis, dass die Stadtwerke-Mitarbeitenden dieses Fest nahezu in Eigenleistung für treue Kundinnen und Kunden ausrichten. Scherzhaft ergänzte er, dass deswegen niemand höhere Preise befürchten müsse.

Im farbenfroh geschmückten historischen Innenhof erwartete ein gut gelauntes Stadtwerke-Team die Gäste und versorgte sie mit einem abwechslungsreichen Angebot an Speisen und Getränken. Besonderer Beliebtheit erfreuten sich die leckeren selbstgemachten Waffeln – das Familienrezept einer Mitarbeiterin des Vertriebs. Auch die heißen Würstchen eines örtlichen Lebensmittelgroßmarktes standen hoch im Kurs. Und natürlich gab es viele weitere süße und deftige Leckereien, sodass die Gäste im positiven Sinne die Qual der Wahl hatten.

Nicht nur für das leibliche Wohl war gesorgt, auch der Spaß kam nicht zu kurz: Die Belegschaft des Aquadroms war mit dem beliebten Glücksrad vor Ort und spielte neben nützlichen Marketingartikeln und Freikarten attraktive Hauptpreise von verschiedenen Sponsoren aus. Bei den Kleinsten war das Ballwerfen sehr beliebt, das Mitarbeiterinnen des Shared Service begleiteten. Jedes Kind, das sich am Spiel beteiligte, erhielt eine kleine Aufmerksamkeit.

Ein paar Regentropfen und kühler Wind taten der heiteren Stimmung keinen Abbruch. Das Team der Stadtwerke erhielt von zahlreichen Gästen ein großes Lob für das gelungene Fest und viel Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement. Die einstimmige Meinung der letzten Gäste, die das Event nach 18 Uhr verließen: Das Frühlingsfest braucht unbedingt eine Wiederholung, am liebsten jährlich.

Die Organisatorinnen und Organisatoren zeigten sich am Ende des Tages sehr zufrieden mit der Veranstaltung: „Unsere Planung hat hervorragend gepasst, alle hatten Spaß. Zudem waren die familiäre Atmosphäre und der zwanglose Austausch mit den Kundinnen und Kunden eine schöne Abwechslung zum Büroalltag“, freute sich das Team der Stadtwerke. „Auch wenn das Wetter letztlich nicht mitgespielt hat, begrüßten wir circa 200 Gäste im Laufe des Tages bei uns. Und ein größeres Lob als den ausdrücklichen Wunsch nach einer Fortsetzung unseres Frühlingsfestes kann es für uns nicht geben.“



Zimmer frei für Krabbeltiere

Mit diesem Upcycling-Projekt wird aus einer leeren Konservendose im Handumdrehen ein nachhaltiges Insektenhotel. Benötigt werden eine Blechdose, Bambusröhrchen, Schilfhalme, Watte, Schnur, ein Nagel, ein Hammer und etwas Schleifpapier. Zunächst die Dose gründlich reinigen und von Kleberesten befreien. Für eine gute Luftzirkulation mit einem Hammer und einem Nagel kleine Löcher in den Dosenboden schlagen. Durch zusätzliche Löcher am oberen und unteren Rand der Dose kann eine Schnur zum Aufhängen des Insektenhotels gefädelt werden. Anschließend die Bambusröhrchen bei Bedarf an die Länge der Dose anpassen. Die Öffnungen der Röhrchen sorgfältig glatt schleifen, damit sich die Insekten nicht verletzen, und je an einem Ende mit Watte verschließen. Schon kommen die fertigen Röhrchen mit der verschlossenen Seite nach unten in die Blechdose. Die Zwischenräume mit Schilfhalmen auffüllen, um die Bambusrohre zu stabilisieren. Wer möchte, kann die Dose außen mit einer umweltfreundlichen Farbe bemalen. Schon ist das Hotel bereit für seine kleinen Gäste!



Ein Insektenhotel ist zugleich Nisthilfe, Unterschlupf und ein Beitrag zum Umweltschutz.



Spaß für die ganze Familie

Nervenkitzel, Bewegung oder doch lieber relaxen? Der Sport- und Erlebnispark Fun4You in Wiesloch lockt mit spannenden Erlebnissen für Groß und Klein. Ein Highlight für Kletterfreunde ist der bis zu 20 Meter hohe „KristallTurm“. Die Kletterkonstruktion bietet 90 Stationen, darunter das „schwebende Ruderboot“, das „rasende Bobbycar“ und das „luftige Trapez“. Ein wackliger Spaß! Sportlich geht es auf der großen Beachsport Area weiter. Den Outdoorbereich ergänzt eine großzügige Innenfläche für Beachvolleyball, Frisbee, Indiaca und zahlreiche weitere Strandsportarten. Hier kommen auch bei Regenwetter sommerliche Gefühle auf. Wer lieber entspannen möchte, kann den Sand unter den Füßen ebenso gut an der CocoBeach-Strandbar bei einem kühlen Getränk genießen. Darüber hinaus bietet Fun4You eine Ball- und Fußballschule für Nachwuchstalente, unterhaltsame Teambuilding-Aktionen und viele weitere Möglichkeiten, um ein unvergesslich schönes Event zu erleben.



Mitmachen und gewinnen!

Was gibt es Schöneres, als Zeit mit der Familie zu verbringen? Ganz klar: ein gemeinsamer Tag mit der Familie im Aquadrom Hockenheim. Hier erleben Sie Badespaß, Urlaubsfeeling und Genuss mit Ihren Lieben. Gewinnen Sie eine Auszeit in unserem Freizeit- und Erlebnisbad; wir verlosen einen Gutschein für eine Familienkarte. Um im Lostopf zu landen, schicken Sie uns das Lösungswort des Rätsels bis zum 15. Juli 2024. Viel Glück!

Frauenname		kurz für: Los Angeles	verräterisch	1	Bankrott		Vorname Kokoschkas † 1980	feinste Schmutzteilchen
matt, stumpf						3		
	4		ein Bindewort		französisch: Osten			
Schlange in „Das Dschungelbuch“		Heilpflanze, Korbblütler		2				
					starkes Seil			
Staat in Südamerika		vorzüglich, ausgezeichnet		5			s0906-10	6

1	2	3	4	5	6

Die Buchstaben in den markierten Kästchen ergeben das Lösungswort. Schreiben Sie das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse auf eine Postkarte und senden Sie diese an:

Stadtwerke Hockenheim
Obere Hauptstraße 8
68766 Hockenheim

Sie können auch faxen oder eine E-Mail senden:
06205 2855 505,
info@stadtwerke-hockenheim.de

Lösungswort

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Senden Sie den vollständig ausgefüllten Coupon bis 15. Juli 2024 per Post an Stadtwerke Hockenheim, Obere Hauptstraße 8, 68776 Hockenheim, oder per Fax an die Nummer 06205 2855 505. Oder schicken Sie eine E-Mail mit denselben Angaben an info@stadtwerke-hockenheim.de. Mit Ihrer Teilnahme an Gewinnspielen der Kundenzeitschrift „horan 68“ akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen: Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen Einsendungen mit dem richtigen Lösungswort verlost. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter http://www.stadtwerke-hockenheim.de/cms/Home/Datenschutz/Datenschutz_2963.html im Internet abrufbar ist oder die Sie bei uns postalisch anfordern können.

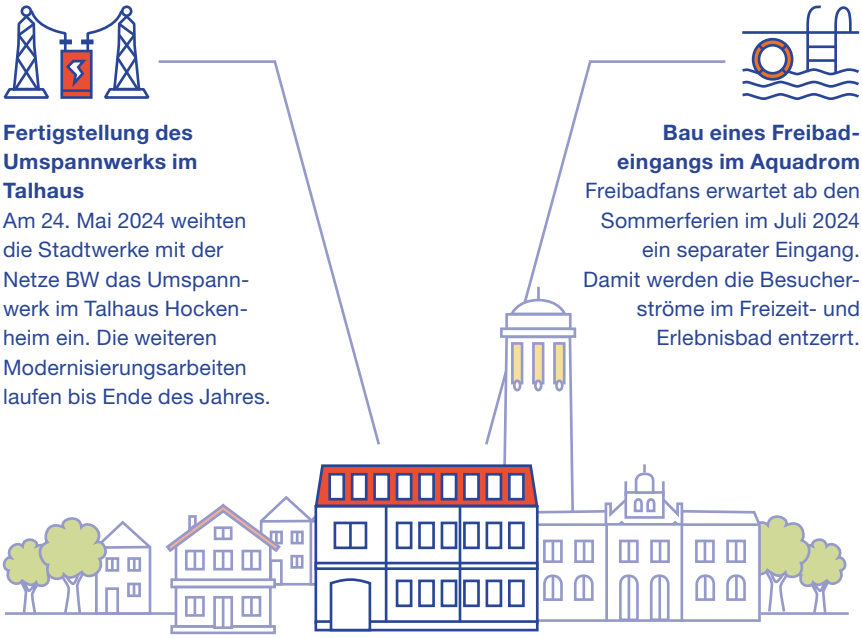
INFOS ZUM GEWINNSPIEL

Einsendeschluss ist der
15. Juli 2024

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sammeleinsendungen bleiben unberücksichtigt. Barauszahlung oder Umtausch des Preises ist nicht möglich. Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck des Gewinnspiels erfasst und verwendet und nach Ablauf der Verlosung gelöscht.

Gemeinsam viel erreichen

Ob Maßnahmen zur sicheren Energieversorgung oder Bauarbeiten für mehr Freizeitspaß: Seit mehr als 115 Jahren realisieren die Stadtwerke vielfältige Projekte in Hockenheim. Entdecken Sie fünf Neuerungen, die Anwohnerinnen und Anwohner zwischen Mai 2024 und Dezember 2030 erwarten.



Fertigstellung des Umspannwerks im Talhaus
Am 24. Mai 2024 weihten die Stadtwerke mit der Netze BW das Umspannwerk im Talhaus Hockenheim ein. Die weiteren Modernisierungsarbeiten laufen bis Ende des Jahres.

Bau eines Freibadeingangs im Aquadrom
Freibadfans erwartet ab den Sommerferien im Juli 2024 ein separater Eingang. Damit werden die Besucherströme im Freizeit- und Erlebnisbad entzerrt.

Mittelspannungsseitige Kabelsanierung im Renchweg
Vom 4. Quartal 2024 bis zum 2. Quartal 2025 erneuern wir die Mittelspannungskabel im Renchweg.

Rückbau des Nebengebäudes der Stadtwerke
Das Nebengebäude der Stadtwerke in der Oberen Hauptstraße 10 wird im 3. Quartal 2024 abgerissen.

Umtausch von analogen Stromzählern gegen moderne Messeinrichtungen
Bis Ende 2030 tauscht unser Team die analogen Stromzähler bei unseren Kundinnen und Kunden gegen moderne Messeinrichtungen aus. Diese veranschaulichen den Stromverbrauch besser als die bisherigen Zähler und zeigen ab Einbau die tages-, wochen-, monats- und jahresbezogenen Stromverbrauchswerte der vergangenen 24 Monate an.

Impressum

horan 68
Das Magazin für Hockenheim und seine Nachbargemeinden

Herausgeber
Stadtwerke Hockenheim
Obere Hauptstraße 8
68766 Hockenheim

Martina Wilk (verantwortlich) und Volker Kreuzer

Redaktion
Anja Mulfinger, Svenja Pastoors (Stadtverwaltung Hockenheim); Annika Hörl (Publik), horan68@agentur-publik.de

Gestaltung und Produktion
Publik. Agentur für Kommunikation GmbH, Havellandstraße 12, 68309 Mannheim

Druck
ABT Print und Medien GmbH, Bruchsaler Straße 5, 69469 Weinheim

Bildnachweis: Torsten Karpf (S. 1, 2, 6, 7, 9); Stadtwerke Hockenheim (S. 2, 12); Frank Seifert (S. 3); Stadtverwaltung Hockenheim (S. 4, 5, 11); Lenhardt (S. 4); Aquadrom Hockenheim (S. 8, 14); Fun4You (S. 13); Lokale Agenda Hockenheim (S. 16); AdobeStock: wWeiss Lichtspiele (S. 13), Theeradech Sanin (S. 16); istockphoto: Miljan Živković (S.2, 10), Ralf Geithe (S. 5), bgfoto (S. 6), firina (S. 12), subjug (S. 16), Anna Pogrebkova (S. 16)

Das Magazin wird auf FSC®-zertifiziertem Naturpapier gedruckt. Die durch den Druck entstehenden CO_2-Emissionen gleichen die Stadtwerke Hockenheim zu 100 Prozent aus, indem sie das Projekt Waldschutz, Freiburg, unterstützen.

Muster für Platzhalter mind. 12 mm hoch
FSC® C018996
Platzhalter

Halawa Aljubna

Zutaten
(für 4 Portionen)

- 4 Packungen Mozzarella
- ½ Glas feiner, weicher Grieß
- 500 g Frischkäse oder Ricotta
- 1½ Gläser Zucker
- 1½ Gläser Wasser
- 2 EL Rosenwasser
- Gehackte Pistazien zum Dekorieren



Guten Appetit!

Rouch Abdulmannan präsentiert stolz ihre selbst gemachten Halawa Aljubna aus ihrem Heimatland Kurdistan.



Zubereitung

- Mozzarella klein schneiden und in einem Topf zum Schmelzen bringen.
- Unter ständigem Rühren Grieß nach und nach hinzugeben, bis ein Kloß entsteht.
- Den Kloß auf einer Arbeitsplatte zu einem Rechteck ausrollen, den Ricotta oder Frischkäse auf die lange Außenseite geben und zu einer Rolle verarbeiten.
- Die Rolle in kleine Stücke schneiden und in Kreisform auf einem Teller anrichten.
- Danach Zucker und Wasser in einem Topf kurz aufkochen. Auf kleiner Flamme unter ständigem Rühren ein paar Minuten köcheln lassen, bis sich der Zucker ganz aufgelöst hat und die Mischung klar wird. Den Sirup mit Rosenwasser verfeinern.
- Den fertigen Sirup auf den Teigstücken verteilen und die Süßspeise zuletzt mit gehackten Pistazien bestreuen.